



Social-Media-Team für Innovatio-Sozialpreis nominiert

Jede Stimme zählt



Das Social-Media-Team wurde für den Sozialpreis Innovatio 2021 nominiert. Der Preis wird an Projekte vergeben, die sich in verschiedenen Bereichen sozial stark machen: Zivilcourage, drängende soziale Probleme, Perspektiven eröffnen, Lösungen finden, Mut machen usw. Dabei stehen Antworten auf die Fragen „Was ist neu? Was hilft wirklich weiter? Was weist in die Zukunft?“ im Vordergrund. Den Preis gibt es schon seit 1998 und er wird alle zwei Jahre verliehen.

Nach heutigem Stand ist das Social-Media-Team mit seinem außergewöhnlichen Konzept bereits auf den 9. Platz aufgestiegen.

Da geht aber noch mehr!

Natürlich möchte das Team den ersten Platz erreichen, denn da winkt ein Preisgeld in Höhe von 4.000 €. Sie können dabei helfen und mit ihrer Stimme das Projekt ganz nach oben voten. Klicken Sie den unten aufgeführten Link an und stimmen Sie bis zum 28. April für das Hephata Social-Media-Team.

Übrigens: Jeder kann täglich sein Projekt unterstützen und erneut abstimmen. Also, nicht zögern – klicken.

Britta Schmitz

Wer schämt sich nicht schon mal?

Neues HephataMagazin zum Thema Scham erschienen

Mit dem Thema des neuen HephataMagazins hat jeder schon mal zu tun gehabt: Scham!

Verschiedene Autoren beschäftigten sich in ihren Artikeln mit dem Thema Scham und betrachten es aus unterschiedlichen Perspektiven.

Besonders spannend ist auf jeden Fall die Sammlung von Peinlichkeiten auf den Seiten 20 und 21, denn das sind die peinlichen Geschichten, die Sie uns teilweise anonym und mit einer ordentlichen Portion Humor haben zukommen lassen. Ob der Pups in der Yogastunde oder die aufgeplatzte Bluse während des Telefongesprächs - lassen Sie sich überraschen, welch peinlichen Momente wir alle schon erlebt haben.

Sonja Weyers



Pape macht Zirkus

Erneut Freikarten für Hephata gespendet

Der Name ist Programm. Im Zirkuszelt wird für den Besucher bei „Pape macht Zirkus“ eine bunte Festivalwelt geboten. Inmitten der prächtigen Parkanlage Haus Beck bieten kreative Köpfe aus Zirkus, Varieté, Comedy und Karneval den Gästen eine abwechslungsreiche und rasante Show, bei der das Lachen und Gemeinschaftsgefühl an vorderster Stelle steht.



Bereits 2019 hat die Firma OLS Logistic Services GmbH Mitarbeiter der Stiftung Hephata zu diesem tollen Event eingeladen, um einen besonderen Abend zu erleben. Diese Einladung sprach OLS auch in 2020 aus, allerdings konnte die Veranstaltung wegen der Pandemie nicht stattfinden. „Dennoch behalten die Karten ihre Gültigkeit“, so Claudia Kolvenbach, Assistentin der Geschäftsführung bei OLS und überreichte 55 Freikarten an Sabine Hirte, Geschäftsleiterin der Hephata Wohnen gGmbH.

Michael Lang, Unternehmensgründer des Überseeologikers OLS, möchte sich bei den Hephata Mitarbeitern mit dieser Geste für ihr besonderes Engagement während der Corona-Pandemie bedanken - getreu seiner Devise „Glück muss man teilen“.

Britta Schmitz